



**6. Trierer Kant-Kolloquium: Kants *Anthropologie in pragmatischer Hinsicht*  
20.-22. Juli 2017**

Organisation: Prof. Dr. Bernd Dörflinger / apl. Prof. Dr. Dieter Hüning

Kontakt: huening@uni-trier.de

**Do., 20. Juli 15.00**

15.00 Begrüßung der Tagungsteilnehmer durch Bernd Dörflinger und Dieter Hüning

**I. Probleme und Perspektiven von Kants *Anthropologie***

15.15-16.00 Henny Blomme (Löwen): *Kant über unbewusste Vorstellungen*

16.00-16.45 Manfred Baum (Wuppertal): *Kant über Einbildungskraft*

17.15-18.00 Bernd Dörflinger (Trier): *Zum Vorrang der Dichtkunst vor den anderen Künsten in Kants *Anthropologie**

**Freitag, 21. Juli**

10.00-10.45 Achim Vesper (Frankfurt a. M.): *Geschmack als Moralität in der äußeren Erscheinung?*

10.45-11.30 Nuria Sánchez Madrid (Madrid): *Die Rolle der Affekte in Kants Vorlesungen über *Anthropologie**

12.00-12.45 Thomas Höwing (Frankfurt a. M.): *Kants Begriff des Wunsches*

12.45-14.30 Mittagspause (Gelegenheit zum Essen in der Mensa)

## **II. Kants Anthropologie im Spiegel der zeitgenössischen Diskurse**

14.30-15.15 Gideon Stiening (Bremen): *Platner, Tetens und Kant. Zur Stellung von Kants Anthropologie im Tableau der spätaufklärerischen Lehren von der Natur des Menschen*

15.15-16.00 Marion Heinz (Siegen): *Ästhetik und Moralanthropologie in Kants 'Beobachtungen über das Gefühl des Schönen und Erhabenen' (1764)*

16.30-17.15 Gabriel Rivero (Mannheim): *Metaphysik und Anthropologie. Zur Entstehung Kants pragmatischer Anthropologie in den siebziger Jahren*

17.15-18.00 Dieter Hüning (Trier): *„Rousseau hat mich zurecht gebracht“ – Der Einfluß Rousseaus auf Kants Anthropologische Charakteristik*

### **Samstag 22. Juli**

## **III. Die Relevanz von Kants Anthropologie**

10.00-10.45 María Jesús Vázquez Lobéiras (Santiago de Compostela): *Hilft die kantische Anthropologie zum Weiterdenken hinsichtlich der Biorechte?*

11.15-12.00 Andree Hahmann (Philadelphia): *„Dein Reich komme“? Kant über den Charakter der menschlichen Gattung*